



**SPD - GUT FÜR ALLE GENERATIONEN**

## DAFÜR SETZEN WIR UNS EIN:

**FREIBERGS ZENTRUM ENTWICKELN**  
Bevölkerung und Gemeinderat, Einzelhandel und Dienstleister, Gastronomen und Investoren müssen gemeinsam und mit Augenmaß, entschlossen aber behutsam, ein nachhaltiges, durchgrüntes Stadtzentrum entwickeln, das Begegnungen, Handel, Dienstleistung, Feste und bezahlbare Wohnungen bietet.

**TRANSPARENZ, BETEILIGUNG UND KOMMUNIKATION**  
Entscheidungen des Gemeinderates, bspw. Planungen, Bauvorhaben, Haushalt, Gebühren, Zuschüsse, müssen von Anfang an transparent und öffentlich beraten und anschließend verständlich kommuniziert werden. Dabei sind die Belange der Bevölkerung angemessen zu berücksichtigen.

**WOHNUNGS-, STANDORT- UND WIRTSCHAFTSFÖRDERUNG**  
Unsere Wirtschaft und der Einzelhandel brauchen verlässliche kommunale Rahmenbedingungen. Dazu gehören geeignete Gewerbeflächen und Bauland, bezahlbare Wohnungen und auskömmliche, an der Leistungsfähigkeit orientierte Steuern.

**STADTVERWALTUNG ENTBÜROKRATISIEREN UND MODERNISIEREN**  
Die Stadtverwaltung muss wieder zum Dienstleister mit starker Bürgerorientierung werden, online wie offline. Dazu muss auch die Digitalisierung mit Sinn und Strategie umgesetzt werden.

**EHRENAMT UNBÜROKRATISCH UND ZIELGERICHTET UNTERSTÜTZEN**  
Das Ehrenamt festigt den Zusammenhalt unserer Gesellschaft. Jugend-, Vereins- und Seniorenarbeit schaffen soziale Kontakte und stärken damit die Geselligkeit und Festkultur in Freiberg.

**MOBILITÄT**  
Ein Gesamtverkehrskonzept berücksichtigt die individuellen Bedürfnisse aller Freiberginnen und Freiburger. Carsharing schafft Flexibilität.



Die 22 Gemeinderatskandidat\*innen der SPD-Liste Freiberg a.N. im Stadtzentrum

**JUNGE ERWACHSENE IN FREIBERG A.N. HALTEN**  
Erschwinglicher Wohnraum, ein verlässlicher ÖPNV, bedarfsgerechte Kinderbetreuung, gut ausgestattete Schulen und soziale Treffpunkte im öffentlichen Raum sind zwingende Voraussetzungen, damit junge Erwachsene und Familien in Freiberg a.N. bleiben oder zu uns kommen.

**FREIBERG FÜR ALLE GENERATIONEN**  
Wir brauchen gute Haus- und Fachärzte, verlässliche Kranken- und Altenpflege, sowie ein leistungsstarkes Gesundheitswesen vor Ort. Kultur- und Sportangebote bauen Brücken und verbinden Generationen.

**GUTE INFRASTRUKTUR UND STABILER HAUSHALT**  
Gute städtische Infrastruktur wie Kindergärten, Schulen und Hallenbad, Straßen und Plätze, Rathaus und Gemeinschaftseinrichtungen sowie Wasserversorgung und Abwassertechnik benötigt verlässliche Einnahmen und eine ausgewogene Abwägung und Priorisierung der Interessen. Dabei ist der Gestaltungsrahmen durch vorhandene Steuern und leistungsgerechte Beiträge begrenzt. Zusätzliche Arbeitsplätze und Unternehmen stabilisieren die städtischen Finanzen und eröffnen neue Möglichkeiten.

**KLIMANEUTRALITÄT BEZAHLBAR ERREICHEN**  
Die Stadt Freiberg muss Vorreiter beim Ausbau der erneuerbaren Energien und der kommunalen Wärmeplanung sein. Die Entsiegelung von Flächen und die Brauchwassernutzung ergänzen die lokale Energieerzeugung.



Unsere Elterngruppe v.l.: Dr. Christine Henkel, Leonie Baumann, Andreas Reimer, Dr. Salam Traboulsi, Swen Goslar, Luise Baker-Schuster, Daniel Haas

**BÜRGERNÄHE IST FÜR UNS KEINE HOHLE PHRASE. AUCH AUSSERHALB DES WAHLKAMPFES SIND WIR IMMER UND SEIT JAHRZEHNEN FÜR SIE DA, WIE BEIM ROTEN FRÜHSCHOPPEN IM BISTRO UND BEIM BÜRGERFEST.**

**SPD** Soziale Politik für Dich.

SPD Freiberg a. N.

[www.spd-freiberg-am-neckar.de](http://www.spd-freiberg-am-neckar.de)

## UNSERE KANDIDATEN FÜR DEN KREISTAG.

**Ralf Maier-Geißer**  
58, verh., 2 erw. Kinder, Bürgermeister a.D. – Verwaltungsdirektor Kreisrat, Jugendschöffe, Beirat versch. Solar- und Windfonds, Kulturverein, ProSolar, VdK, DRK, OGV, Krankenpflegeverein



**Meine Ziele:** Digitalisierung der Kreisverwaltung, solide Finanzen, starke Kommunen, leistungsfähige Kreiskliniken, verlässlicher und bezahlbarer ÖPNV, zukunftssichere Arbeitsplätze, bedarfsgerechtes Kreisstraßennetz

**Gaby Böttle**  
61, verh., 2 erw. Kinder, 1 Enkel, Finanzbeamtin Gemeinderätin, Co-Vors. SPD Freiberg, Freundeskreis der OPS Freiberg



**Meine Ziele:** Inklusion verstetigen, Kreisschulen unterstützen, soziale Einrichtungen des Kreises stärken. Dafür setze ich mich gerne auch im Kreistag ein.

**Klaus-Peter Bakalorz**  
62, verh. 3 erw. Kinder, 2 Enkel, Softwareingenieur Gemeinderat, Co-Vors. SPD Freiberg, GF ProSolar, TuS, Musiker bei Halfpastfive



**Meine Erfahrungen** möchte ich gerne für den Landkreis einbringen. **Wichtig ist mir:** Zukunftsfähige Abfallwirtschaft, Rettungswesen sichern, Kulturlandschaft pflegen, ein gutes Zusammenleben aller Gesellschaftsschichten, günstiges Wohnen, Sprachförderung.

**Unmittelbar anstehende Kreisaufgaben:**  
» Digitalisierung der Berufsfachschulen  
» Fachkräftemangel entgegenwirken  
» Dienstleistungen entbürokratisieren  
» Erhalt der lokalen Facharztversorgung  
» Unterbringung und Integration Geflüchteter  
» Klimaneutralität des Landkreises  
» Kreisklinken stärken  
» Kulturlandschaft pflegen  
» Kreislaufwirtschaft stärken

An alle Haushalte. [WWW.SP-D-FREIBERG-AM-NECKAR.DE](http://WWW.SP-D-FREIBERG-AM-NECKAR.DE)



# FÜR FREIBERG A.N. FÜR DICH.

Unsere Kandidierenden zur Gemeinderatswahl 2024.

**KOMMUNALWAHLEN AM 9. JUNI 2024**

**SPD** Soziale Politik für Dich.

[WWW.SP-D-FREIBERG-AM-NECKAR.DE](http://WWW.SP-D-FREIBERG-AM-NECKAR.DE)



Bildunterschrift: Die Vorsitzenden des SPD Ortsvereins Freiberg am Neckar

# LIEBE FREIBERGERINNEN, LIEBE FREIBERGER,

die 11 Frauen und 11 Männer des SPD Wahlvorschlags verbindet jungliches Engagement mit hoher Lebensleistung, Erfahrung mit großer Motivation, Fachwissen mit frischen Ideen, Berufsanfänger mit Rentnern, Beamte und Angestellte mit Unternehmergeist, Studierende mit Akademikern, Singles mit Familien. Damit ist es gelungen, Ihnen eine vielseitige Liste anbieten zu können, die alle Altersgruppen und die verschiedensten beruflichen Tätigkeitsfelder abbildet. Alle Kandidierenden eint, dass sie sich mit ganzer Kraft und persönlichem Engagement für „ihre“ Stadt Freiberg, unser Gemeinwesen und die Bevölkerung im Gemeinderat einsetzen werden. Dabei stehen für uns die kommunalen Themen Bildung und Betreuung, Vereine und Kultur, Digitalisierung und Personalausstattung, Stadtentwicklung und Verkehr, gesellschaftliches Engagement und Geselligkeit, solide Finanzen und Bürgerservice im Fokus.

**Unterstützen auch Sie die Kandidierenden mit Ihrer Stimme bei der Wahl am 9. Juni 2024.**

Ihre

**Klaus Bakalorz**  
Co-Vorsitzender  
SPD Freiberg a.N.

**Gaby Böttle**  
Co-Vorsitzende  
SPD Freiberg a.N.

**KEINE ZEIT AM 9. JUNI 2024? BRIEFWAHL BEANTRAGEN!**

### Nutzen Sie die Briefwahl.

Wenn es Ihnen nicht möglich ist, am Wahltag Ihr Wahllokal aufzusuchen, können Sie Ihre Stimmen schon vorab per Briefwahl abgeben.

Ihre Gemeinde sendet Ihnen Ihre Wahlbenachrichtigung zu. Fordern Sie daraufhin die Briefwahlunterlagen an. Diese werden Ihnen per Post nach Hause geschickt. So können Sie in aller Ruhe wählen.

Den fertigen Wahlumschlag stecken Sie portofrei einfach in den nächsten Briefkasten oder geben ihn beim zuständigen Amt ab.

### Sabine Geißer

62, verh., 2 erw. Kinder, Dipl. Verw. Wirtin (FH) Gemeinderätin, Fraktionsvorsitzende, Singkreis/Cantaris, Kath. Kirchengemeinde St. Maria, ProSolar II **Wichtig ist mir:** Das Soziale und Menschliche im Miteinander in unserer Stadtgesellschaft. Dies gelingt, wenn wir uns gegenseitig wertschätzen und respektieren. Dafür würde ich mich gerne auch weiterhin als Gemeinderätin einsetzen.



01

### Klaus-Peter Bakalorz

62, verh. 3 Kinder, 2 Enkel, Softwareingenieur Gemeinderat, Co-Vors. SPD, GF ProSolar, TuS, Musiker bei Halbpastfve **Wichtig ist mir:** Bezahlbares Wohnen, erschwingliche, bedarfsorientierte Kinderbetreuung, eine starke Wirtschaft, gute Schulausstattung, solide Finanzen, transparente Entscheidungsfindung, Breitensportmöglichkeiten für Jung und Alt, erfolgreiche Klimawende, mehr Feste und Begegnungen.



02

### Dr. Christine Henkel

43, verh., 2 Kinder, Fachärztin für Neurologie Gemeinderätin **Mitgliedschaften:** SGV Volleyball, Freundeskreise Kasteneckschule und OPS **Mir ist wichtig:** Ein lebenswertes und lebenswertes Freiberg für alle Generationen. Dazu gehören verlässliche und faire Bildungs- und Betreuungsangebote, eine attraktive Aufenthaltsqualität, Umweltschutz, Mobilitätskonzept für alle und ein stabiler Haushalt.



03

### Tim Henig

25, Wirtschaftsinformtiker **Mir ist wichtig:** Bezahlbarer Wohnraum und sozialer Wohnungsbau, ein nachhaltiges und zukunftsfähiges Stadtverkehrskonzept, Unterstützung junger Familien durch verlässliche, bedarfsgerechte und bezahlbare Kita-Angebote, digitalisierte Verwaltung, mehr öffentlicher Raum für Jugendliche und Kinder, Förderung von kulturellen Vereinen und Breitensportangeboten, Begrünung und Endsiegelung.



04

### Gaby Böttle

61, verh., 2 erw. Kinder, 1 Enkel, Finanzbeamtin Gemeinderätin, Co-Vors. SPD, Freundeskreis der OPS **Wichtig ist mir:** Ein lebenswertes und zukunftsorientiertes Freiberg für alle, bezahlbarer Wohnraum, eine nachhaltige Stadtentwicklung, ein Stadtverkehrskonzept, der Breitensport, gute Bildung und Betreuung, die Wirtschaftsförderung, ein starkes, soziales Miteinander von Jung und Alt, sowie eine transparente, bürgernahe Politik.



05

### Daniel Haas

35, verh., 2 Kinder, Marketing Manager **Ehrenämter:** stellv. SPD-Kreisvorsitzender, Vertreter Elterninitiative Freiberg, Orga-Team Bürgerfestlauf, Jugendschöffe, Soldat d.R., Mitglied der AWO **Wichtig ist mir:** Bedarfsgerechte und verlässliche Kinderbetreuung, Vereins- und Jugendförderung, bezahlbarer Wohnraum, klimaneutrales und barrierefreies Stadtzentrum, zukunftsfähiger Wirtschaftsstandort Freiberg.



06

### Leonie Baumann

27, 1 Sohn, Bachelor of Arts - Public Management Mit frischem Schwung, Mut und kreativen Ideen möchte ich den Gemeinderat bereichern und mich für unser zukunftsfähiges Freiberg einsetzen. **Wichtig ist mir:** Bezahlbares Wohnen, erschwingliche KiTa-Gebühren, sichere Schul- und KiGa-Wege, Schulsozialarbeit, nachhaltige Mobilität, Klimaschutz und mehr Transparenz und Kommunikation beim Handeln des Gemeinderats.



07

### Bastian Sturm

30, Ingenieur für Gebäude-, Energie- und Umwelttechnik **Ehrenamtlich aktiv:** Fridays for Future LB, SPD Freiberg, Jusos im Landkreis Ludwigsburg **Mir ist wichtig:** Gute und verlässliche Bildung und Betreuung, für alle Kinder und Jugendliche, mehr Freiräume, Aufenthaltsorte und Treffpunkte für junge Menschen, der klimaneutrale Umbau der städtischen Energieinfrastruktur und ein attraktiver Wirtschaftsstandort.



08

### Denise Witzemann

26, Bildungsbegleiterin Als Bildungsbegleiterin und im GR setze ich mich leidenschaftlich für Bildungsvielfalt ein. Jedes Kind verdient eine individuelle Förderung, unabhängig von Herkunft, Fähigkeiten und finanziellen Status. **Ich stehe für** echte Chancengleichheit, die alle Kinder auf ihrem persönlichen Weg unterstützt. Gemeinsam können wir eine zukunftsorientierte wie inklusive Bildung für alle schaffen.



09

### Max Pohlner

31 Jahre, Unternehmensberater **Ehrenamt:** Betreuer im Schneelaufverein Grüne Schleife e.V. **Wichtig ist mir:** Freiberg ist eine Stadt der Chancen. Damit das so bleibt, sind meine zentralen Themen eine bessere und verlässliche Kinderbetreuung, eine zukunftsorientierte Entwicklung des Wirtschaftsstandortes, die nachhaltige Gestaltung des neuen Zentrums und die Belebung der Freiburger Festleskultur.



10

### Simona Ferrara

28, Personalreferentin **Ehrenämter:** Abteilungsleiterin Tanzsport und Trainerin beim TuS 1899 Freiberg e.V. **Wichtig ist mir:** Zielgerichtete Vereins- und Jugendförderung, nachhaltige Sportstättenentwicklung, attraktiver Umbau und Gestaltung der Stadtmitte für alle Generationen, bezahlbarer Wohnraum, Digitalisierung der Verwaltungsleistung und transparente, öffentliche Entscheidungsfindung im Gemeinderat.



11

### Swen Goslar

56, verh., 4 Kinder, Selbst. Coach und Berater für Informationssicherheit Ich unterstütze Menschen, die länger arbeitslos oder in beruflicher Veränderung sind, bei deren Bewerbung, durch persönliches Coaching und Training. **Mir ist wichtig:** Einen freiwilligen Freiburger Mindestlohn von 16 €, mehr Spielstraßen und hundekotfreie Schulwege, eine Lösungspartnerschaft gegen Landediebstahl in Freiberg.



12

### Luise Baker-Schuster

46, verh., 1 Sohn, Senior Projektmanagerin am Bosch Health Campus **Ehrenämter:** Präsidentin des Freiburger Kulturvereins, Kuratoriumsmitglied beim Bundesverband der Schülerlabore e.V. **Wichtig ist mir:** Die aktive Förderung des kulturellen Lebens und des bürgerlichen Engagement in Freiberg, die ganzjährige Freigabe der Schlosskeller, gute Bildung und gerechter Zugang zur Gesundheitsversorgung für alle.



13

### Dr. Franz-Josef Trompeter

62, verh., 2 Kinder, Diplom Physiker / Dr.-Ing., Gruppenleiter F&E **Aktive Mitgliedschaften:** Kath. Kirchengemeinde St. Maria und Singkreis/Cantaris **Wichtig ist mir:** Eine gute Wohn- und Lebensqualität in Freiberg, attraktive Kulturangebote und Kulturstätten (z.B. offene Schlosskeller), Vereins- und Jugendförderung, engagierter Klimaschutz für private und städtische Gebäude und im geplanten neuen Zentrum.



14

### Gabriele Schink-Papayannis

68 Jahre, verh., Sonderschullehrerin i.R. **Aktives Mitglied** im Kreis- und Bezirksvorstand der Gewerkschaft Erziehung und Wissenschaft, TuS Freiberg, Tai-Chi-Lehrerin **Mir ist wichtig:** Bildung ist unsere Zukunft und Zukunft muss es für alle geben! Ich trete für ein gerechtes Bildungssystem ein, das jedem Kind die gleichen Chancen bietet und die soziale Herkunft und deren Finanzen keine Rolle spielt.



15

### Fabian Matzek

25, Techn. Vertriebsangestellter **Wichtig ist mir:** Eine bunte und offene Stadt, nachhaltige Mobilitäts- und Stadtverkehrskonzepte, Verbesserung der Bus-Anbindung, attraktive Leistungs-, Breitensport- und Vereinsförderung, Freizeitmöglichkeiten und Platz für Kinder und Jugendliche im Freien, zuverlässige Kinderbetreuung und starke Familienförderung, Sicherung des Wirtschafts- und Firmenstandortes Freiberg.



16

### Dr. Salam Traboulsi

43, verh., 2 Kinder, Akademische Angestellte Als Informatikerin und Mutter, setze ich mich für Integration, Diversität und die Nutzung moderner Technologien in Bildung, Forschung und Gesellschaft ein. **Mir ist wichtig:** Eine inklusive Stadt mit starken Familienwerten und zukunftsfähiger Ausbildung für alle Kinder. Gemeinsam gestalten wir eine Heimat, die Vielfalt lebt und Technologie sinnvoll einbindet.



17

### Andreas Reimer

39, verh., 3 Kinder, Dipl. Wirtschaftsingen., Produktmanager ProAudio **Meine Themen:** Mehr Angebote und Unterstützung für junge Familien, Digitalisierung der Verwaltung, bezahlbarer Wohnraum, Fernwärmenetz und klimaneutrale Bauprojekte, grüne Erholungsflächen und Energie, Fahrradwege ausbauen, Startups und innovative Projekt fördern, kreativ Standort Freiberg stärken, stabile langfristige Haushaltsplanung.



18

### Janina Glanz

21, Verwaltungsfachangestellte **Ehrenämter:** Kath. Kirchengemeinde St. Maria - Kinder- und Jugendangebote, Sternsinger, Christbaumaktion und Firmvorbereitung, aktive Unterstützung des Fbg. Kulturvereins **Wichtig ist mir:** Treffpunkte und Orte für Jugendliche und ihrer Aktivitäten in Freiberg endlich schaffen, das Ehrenamt insb. unter jungen Erwachsenen stärken, ein lebendiges Freiburger Stadtzentrum.



19

### Dr. Kay Hoffmann

65, verh., 2 erw. Kinder, Filmpublizist Ich bin Vorsitzender des Fördervereins NaturVision Filmfestival, kuratiere die DOK Premiere im Caligari Ludwigsburg und engagiere mich ehrenamtlich beim SWR-Betriebssport. **Mir ist wichtig:** Als Filmpublizist liegt mir insb. ein vielfältiges Kulturangebot am Herzen. Gerne setze ich mich dafür ein, dass dieses auch hier in Freiberg abwechslungsreich bleibt.



20

### Irmtraud Schnee-Schultheiß

63, verh. 2 erw. Kinder, Chemielaborantin und ehemalige Betriebsrätin **Ehrenamt:** Schöffin am Landesarbeitsgericht Stgt. **Mir ist wichtig:** Ich engagiere mich für ein gutes und rücksichtsvolles Miteinander aller Generationen, bezahlbaren Wohnraum für jung und alt, eine gute und attraktive Infrastruktur in den Freiburger Stadtteilen sowie im neuen Stadtzentrum und alle den Klimaschutz fördernden Maßnahmen.



21

### Michael Schieber

64, verh. 2 erw. Kinder, Dipl. Ingenieur (FH) i.R. **Mitglied** im TUS Fbg, ProSolar2 **Wichtig ist mir:** Die energetische Sanierung öffentlicher und privater Gebäude, die bürgerfreundliche Orientierung und Digitalisierung der Verwaltung, belastbare und transparente Entscheidungsgrundlagen des Gemeinderates und deren verständliche Kommunikation, attraktive Mobilitätsangebote im Alter.



22